



Umweltpakt
Saar

WIR MACHEN MIT BEIM UMWELTPAKT SAAR!

MÖBEL MARTIN
...besser leben!

Ansprechpartner

Alfons Stadter

Adresse

Kurt-Schumacher-Straße 24
66130 Saarbrücken

Telefon

(0681) 88 03 -110

Fax

(0681) 88 03 -101

Internet

www.moebel-martin.de

E-Mail

Alfons.Stadter@moebel-martin.de

Energie aus der Erde

Möbel Martin rüstet Einrichtungshäuser mit moderner Geothermie-Anlage aus.

Fossile Brennstoffe werden knapper und deshalb immer teurer. Aufgrund hoher CO₂-Emissionen schadet Energie, die durch fossile Brennstoffe gewonnen wird, auch der Umwelt. Die Zukunft für eine günstige und vor allem umweltschonende Energieversorgung kann daher nur in der Nutzung alternativer Energiequellen liegen.

Das hat man bei Möbel Martin längst erkannt. Deshalb legte das Familienunternehmen auch Wert darauf, dass bei der Kernsanierung seines Einrichtungshauses am Standort Ensdorf neueste Energiegewinnungs-Technologie eingebaut wurde. Das Ergebnis ist eine moderne Geothermie-Anlage. Die umweltfreundliche Technologie, bei der die natürliche Erdwärme zur Energiegewinnung genutzt wird, unterstützt seit Abschluss der Umbauarbeiten im August 2008 das Heiz- und Kühlsystem des Einrichtungshauses.

„Durch die Geothermie-Anlage erreichen wir bei den Heizkosten eine Ersparnis von ca. 45 Prozent im Vergleich zu konventionellen Anlagen. Die Ersparnis bei der Kühlung beträgt sogar 80 Prozent“, erklärt Alfons Stadter, kaufmännischer Leiter bei Möbel Martin.

„Wir haben uns für die so genannte oberflächennahe Geothermie entschieden. Dabei wird nur so tief gebohrt, bis Erdschichten erreicht werden, die das ganze Jahr über eine gleichbleibende Temperatur aufweisen. In Ensdorf mussten wir dafür 100 Meter in die Tiefe. Hier beträgt die Erdwärme genau 11,7 Grad Celcius“, erläutert Michael Graus, Abteilungsleiter Technik bei Möbel Martin.

Mit Hilfe von Wärmepumpen erzeugen die 28 Erdsonden eine Leistung von 380 kW Wärme bzw. 360 kW Kälte. *„Diese Energiemenge entspricht in etwa dem Leistungsbedarf von 30 Einfamilienhäusern“,* verdeutlicht Alfons Stadter.

Pro Jahr können mit der neuen Technik nicht nur Energiekosten eingespart, sondern auch rund 100 Tonnen Kohlendioxid-Emissionen vermieden werden. *„Gegenüber konventionellen Anlagen ist der CO₂-Ausstoß unseres Einrichtungshauses 55 Prozent niedriger“,* informiert Michael Graus. *„Die Nutzung der Geothermie in Ensdorf hat uns gezeigt, dass diese Form der Energiegewinnung nicht nur äußerst umweltschonend ist, sondern auch erhebliche Kostenersparnisse bringt.“* Diese Vorteile haben dazu geführt, dass in 2010 am Standort Zweibrücken eine noch leistungsfähigere Anlage errichtet wurde.



Standort Ensdorf



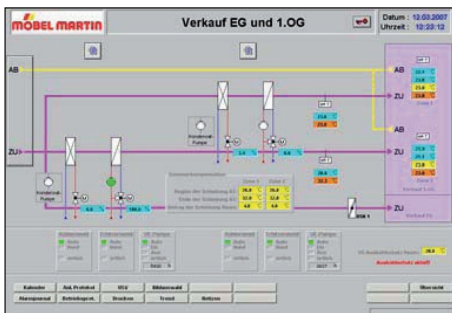
Umweltpakt
Saar

MÖBEL MARTIN
...besser leben!

WIR MACHEN MIT BEIM UMWELTPAKT SAAR!



Wasserdurchlässige Parkflächen



Intelligente Gebäudeleittechnik



Versickerungsbecken



Fachjuroren des Naturschutzwettbewerbes

Leistungen für den Umweltpakt

Neben dem Bau und der Nutzung der beiden Geothermie-Anlagen engagiert sich Möbel Martin auch seit Jahren für den Umweltpakt Saar:

Senkung des Energieverbrauchs

In allen Gebäuden senkt das Unternehmen seinen Energieverbrauch durch

- Wärmerückgewinnung
- Einsatz von Energiespartechnik bei der Beleuchtung (elektronische Vorschaltgeräte, Metall-dampflampen)
- intelligente Energiesteuerung (Gebäudeleittechnik)

Dachentwässerung

Standard bei allen Gebäuden des Einrichtungsunternehmens ist, dass bei geeigneter Bodenbeschaffenheit die Dachentwässerung in Versickerungsgruben erfolgt.

Wasserdurchlässige Parkflächen

Auf den Freiflächen um die Möbel Martin-Einrichtungshäuser wird Versickerungspflaster verlegt.

Jährlicher Naturschutz-Wettbewerb

Einen weiteren Beitrag zum Umweltpakt Saar leistet Möbel Martin mit dem jährlichen Naturschutz-Wettbewerb. 2010 wurde der Wettbewerb, bei dem Preisgelder von insgesamt 10.000 Euro verliehen werden, zum 26. Mal durchgeführt. Mit unterschiedlichen Wettbewerbs-Themen wie beispielsweise „Der ökologisch angelegte Hausgarten“ möchte das Unternehmen das Umwelt- und Naturschutz-Bewusstsein in der Region fördern. In Zusammenarbeit mit dem saarländischen Umweltministerium wird jedes Jahr ein neues Wettbewerbs-Thema ausgeschrieben. Bisher haben über 1.600 Personen mit ihren Projekten bei den Naturschutz-Wettbewerben von Möbel Martin teilgenommen. Jedes Projekt wird von Fachjuroren geprüft und bewertet. In den 26 Jahren seit Bestehen des Wettbewerbs hat Möbel Martin Preisgelder von insgesamt 185.000 Euro an rund 170 Gewinner ausbezahlt.

Möbel Martin – ein traditionsreiches Familienunternehmen

Seit 1959 besteht das Einrichtungsunternehmen Martin. Damals startete Firmengründer Werner Martin in Neunkirchen mit einem Möbel-Großhandel. Heute zählt das Familienunternehmen, das 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, sieben Einrichtungshäuser sowie mehrere Logistik Center und wird in der 2. Generation von Firmenchefin Professor Dr. Silvia Martin geführt.